



Hans Waldenfels

SEIN NAME IST FRANZISKUS

Der Papst der Armen

Ferdinand Schöningh

Hans Waldenfels

Sein Name ist Franziskus

Der Papst der Armen

Ferdinand Schöningh

Umschlagabbildung: Papst Franziskus

Agência Brasil

© Licença Creative Commons Atribuição 3.0 Brasil (wiki commons)

Bibliografische Information
der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek
verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk
sowie einzelne Teile desselben
sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen
als den gesetzlich zugelassenen
Fällen ist ohne vorherige schriftliche
Zustimmung des Verlags nicht zulässig.

© 2014 Ferdinand Schöningh, Paderborn
(Verlag Ferdinand Schöningh GmbH & Co. KG,
Jühenplatz 1, D-33098 Paderborn)

Internet: www.schoeningh.de

Einbandgestaltung: Anna Braungart, Tübingen
Satz: Martin Mellen, Bielefeld
Printed in Germany
Herstellung: Ferdinand Schöningh GmbH & Co. KG,
Paderborn

E-Book ISBN 978-3-657-76639-0
ISBN der Printausgabe 978-3-506-76639-7

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Kapitel 1 Die geistlichen Quellen: Jesuitische Inspiration	13
Eine Überraschung	13
Das Wappen	14
Die Quelle	17
»Unser Glaube ist Kampf«	19
Unterscheidung der Geister	22
»Sentire cum Ecclesia«	24
Kapitel 2 Die neue Balance der Kirche	27
Die Intention des Papstes	27
Eine neue Weise des Sprechens	28
Das Programm	29
Gesten	31
Theorie und Praxis	32
Entscheidungsfindung	33
Lebensmeister – Lesemeister	34
Verantwortlichkeit	36
Kapitel 3 Im Umfeld der Mystik	37
Zeit der Mystik?	37
»Mystik« bei Papst Franziskus	38
Zur Sprache der Mystik	42
Mystagogie	44
Im interkulturell-interreligiösen Kontext	47
Einheit der Mystik?	50
Kapitel 4 »An die Grenzen menschlicher Existenz«:	
Evangelisierung	53
»Neuevangelisierung«?	53
Evangelisierung	54
Ein Aktionsprogramm	56
<i>Sehen</i>	58
<i>Urteilen</i>	60
<i>Handeln</i>	61
Die Kirche, Träger der Evangelisierung	62